

## Ansuchen um Anerkennung eines außerschulischen Bildungsangebots Schuljahr 2017/2018

(einzureichen innerhalb **15. September 2017** im Sekretariat des SSP Naturns)

Der/die Erziehungsberechtigte des Schülers/der Schülerin

Klasse

beantragt hiermit die Anerkennung des nachstehenden Bildungsangebotes<sup>[1]</sup>:

**Musikschule:**

**Instrumentalfach:**



**Andere Bildungsträger** (Bildungsträger bzw. Verein u. Bildungsangebot anführen; akkreditierte Bildungsträger siehe Rückseite)

1.



2.



und erklärt, über die Vorgaben des Schulratsbeschlusses vom 29.04.2016 (siehe: [www.ssp-naturns.eu](http://www.ssp-naturns.eu) – unter *Schulsprenge*l – Downloads/Eltern) und die folgenden Regelungen informiert zu sein.

Der/die Erziehungsberechtigte kommt für die Ausgaben, die den Unterricht beim außerschulischen Bildungsangebot betreffen, selbst auf.

Der/die Erziehungsberechtigte trägt die Verantwortung für den Weg, den der Schüler/die Schülerin zwischen Schule und außerschulischer Bildungseinrichtung bzw. in der ersten oder letzten Unterrichtsstunde zwischen daheim und der Schule zurücklegt.

Der Schulsprenge

l Naturns beaufsichtigt den Schüler/die Schülerin weder vor noch nach dem Unterricht an der außerschulischen Bildungseinrichtung.

Für die Schülerinnen und Schüler, welche am Donnerstagnachmittag vom Unterricht befreit sind, besteht nach dem Vormittagsunterricht keine Möglichkeit, den Sonderdienst in Anspruch zu nehmen. Die Verantwortung für die Heimfahrt liegt bei den Eltern.

Für die Aufsicht während des Unterrichts sorgt die Fachkraft, die das außerschulische Bildungsangebot durchführt.

Der/die Erziehungsberechtigte setzt die Schule darüber in Kenntnis, wenn sein/ihr Kind die Bildungstätigkeiten am außerschulischen Bildungsangebot im Laufe des Schuljahres abbricht.

Der/die Erziehungsberechtigte sorgt dafür, dass die Stundenpläne aufeinander abgestimmt werden und ein reibungsloser Besuch des Unterrichts an der Schule und beim außerschulischen Bildungsträger möglich ist.

Für die gewünschte **Freistellung vom PQW Unterricht** wähle ich folgende **Option(en)**:

(eine oder mehrere möglich, bitte genau ankreuzen)

1.	12,5 Stunden zu 60 min. an 5 Donnerstagnachmittagen im 1. Semester (12.10.2017 – 16.11.2017)	<input type="checkbox"/>
2.	12,5 Stunden zu 60 min. an 5 Donnerstagnachmittagen im 2. Semester (08.03.2018 – 12.04.2018)	<input type="checkbox"/>
3.	7,5 Stunden am Dienstag, den 03. Oktober 2017 im Rahmen der Projektwoche	<input type="checkbox"/>
4.	1,5 Stunden an einer 1. Stunde während der Projektwoche vom 27. September bis 03. Oktober 2017 (den Tag legt die Schule fest)	<input type="checkbox"/>

Naturns, am

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

Unterschrift des Verantwortlichen des Bildungsträgers

Unterschrift des Direktors der Musikschule

1. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

**Der Direktion des SSP vorbehalten**

Das Ansuchen wird genehmigt. Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Schuldirektors des SSP Naturns  
(Dr. Christian Kölleman) (mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

<sup>[1]</sup> Die Freistellung beträgt unabhängig der Anzahl der besuchten und genehmigten außerschulischen Bildungsangebote lt. Beschluss des Schulrates **maximal 34 Unterrichtsstunden**